

KREISAUSSCHUSS IM AMT

Kreistag wählt vier SPD-Mitglieder zu Kreisbeigeordneten



Die ehrenamtlichen Beigeordneten der SPD Schwalm-Eder v.L. Werner Lange, Adele Hafermas-Fey, Hilmar Löber, Helmut Balamagi

Mit der Wahl durch den Kreistag in seiner letzten Sitzung hat der neue Kreisausschuss seine Arbeit aufgenommen. Für die SPD gehören dem Gremium als ehrenamtliche Beigeordnete Adele Hafermas-Fey, Werner Lange, Hilmar Löber und Helmut Balamagi an. Dazu kommen noch Landrat Winfried Be-

cker und der Erste Kreisbeigeordnete Jürgen Kaufmann als hauptamtliche Mitglieder. Der Kreisausschuss ist die Verwaltungsbehörde des Schwalm-Eder-Kreises. Er erledigt nach den Beschlüssen des Kreistages im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung des Landkreises.



Foto: Götz Schleser

IN EIGENER SACHE

Nach dem Wahlmarathon am 12. Juli 2021 in Körle hat der neue Kreistag endgültig seine Arbeit aufgenommen. Wichtiger Punkt war die Wahl der ehrenamtlichen Mitglieder im Kreisausschuss. Wir stellen sie in dieser Ausgabe mit Bild vor.

Trotz Corona und Mangel an Baumaterial kommt der Schulbau im Kreis weiter voran. Dazu informieren wir in dieser Ausgabe.

Für Eure Rückfragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung. Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Spaß.

Euer/ Ihr

SCHÖNE SOMMERFERIEN!

wünscht die SPD-Kreistagsfraktion



SCHWALM-EDER-AKTUELL

Schulpolitik

GROSSINVESTITIONEN IN NEUKIRCHEN SCHREITEN VORAN

Nachdem bereits im Frühjahr mit dem Bau eines neuen Gebäudes für die Steinwaldschule (Gesamtschule) in Neukirchen begonnen wurde, sind nun auch die Bauarbeiten für den Fast-Neubau der angrenzenden Astrid-Lindgren-Schule (Grundschule) gestartet.

In Neukirchen entsteht ein völlig neuer Schulcampus, der die Astrid-Lindgren-Schule und die Steinwaldschule miteinander verbindet. Aufgrund der Größe, ist diese Baumaßnahme eine besondere Herausforderung für den Schwalm-Eder-Kreis und selbstverständlich ein finanzieller Kraftakt. Aktuell laufen die Erdarbeiten, im zweiten Schritt starten die Rohbauarbeiten. Die Fertigstellung ist für Oktober 2022 geplant. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf circa 9 Millionen Euro für die Grundschule. Aktuelle Preissteigerungen sind im Kostenansatz nicht berücksichtigt. Das Ergebnis wird sich sicherlich sehen lassen können, denn es entsteht ein hochmoderner Schulstandort.

Unter starker Beteiligung der Schulleitungen der Astrid-Lindgren-Schule und der Steinwaldschule entstand das neue Gesamtkonzept für den neuen



Schulcampus in Neukirchen. Auch der Neukirchener Bürgermeister und SPD-Kreistagsabgeordnete, Marian Knauff, zeigte sich sehr zufrieden mit der Entwicklung auf dem Schulcampus.

Die Neubauten waren notwendig geworden, weil im Sommer 2018 im Zuge von Sanierungsarbeiten an der Astrid-Lindgren-Schule schwerwiegende Baumängel festgestellt wurden. In der Folge musste nicht nur das Gebäude, an dem die

Mängel festgestellt wurden, sondern noch zwei weitere Schulgebäude desselben Typs (erbaut in den 1960er-Jahren), umgehend gesperrt werden. Nach eingehender statischer Untersuchung sowie der Erstellung gebäudebezogener Sanierungskonzepte und einer entsprechenden Kostenermittlung stand für das Gebäude G, in dem die baulichen Mängel aufgefallen waren, sowie die Gebäude C und F der Abbruch fest.



Schulpolitik II

RÄUME FÜR DIE NACHMITTAGSBETREUUNG IN WABERN

Neben dem Großprojekt in Neukirchen investiert der Schwalm-Eder-Kreis u.a. auch in den Ausbau der Grundschule im Kernort von Wabern (Grundschule am Reiherwald).

Die Schule besteht aus einem dreigeschossigen Klassentrakt, einem Neubau und einem eingeschossigen Pavillon. Was bisher am Standort Wabern fehlt, sind weitere Räume für die Nachmittagsbetreuung der Schüler/-innen und auch für die notwendigen Gruppenarbeitsphasen. Im Zuge einer energetischen Sanierung war zuerst angedacht worden, die nicht mehr genutzte Hausmeisterwohnung hierfür zu nutzen. Der Kreis hat sich aber dann für einen Neubau entschlossen, denn die Prüfung der Räume der Hausmeisterwohnung hatte ergeben, dass diese viel zu klein waren.

Die Arbeiten wurden im Mai mit dem Abriss der Hausmeisterwohnung begonnen. Geplant ist, neben dem Anbau, die beiden Pavillons der



Grundschule energetisch zu sanieren, im Rahmen einer Fassadendämmung und einer Innensanierung.

Mit der Fertigstellung ist im Dezember 2021 zu rechnen. Der Kreis investiert bei dieser Maßnahme 700.000 Euro.

Im Neubau werden zwei neue Betreuungsräume sowie je ein Putz- und Lagerraum mit vorgelagertem Flur geschaffen. Der Zugang erfolgt über eine

Verbindung zwischen Bestand und Anbau.

Mit diesen Maßnahmen investiert der Kreis weiterhin in die schulische und auch soziale Förderung der Schüler/-innen im Landkreis. Durch den Ausbau und die Sanierung an der Grundschule am Reiherwald werden auch in Wabern Gelegenheiten im Sinne der heutigen Lernziele und Fördermaßnahmen geschaffen.



Impressum
SPD-Kreistagsfraktion
Bahnhofstraße 36c
34582 Borken (Hessen)

05682/5341
spd-kreistagsfraktion-sek@spd.de

Redaktion:
Günter Rudolph, MdL
Dr. Stephan Lanzke